

TEKST 1

Angela Merkel ist am 17. Juli 1954 in Hamburg geboren. Im Jahre 1973 machte sie das Abitur in Templin und in demselben Jahr wurde sie Studentin an der Universität Leipzig, wo sie Physik studierte.

Die Universität hat sie im Jahr 1978 als Diplomphysikerin absolviert. Von diesem Jahr bis 1990 arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentralinstitut für physikalische Chemie. Während dieser Arbeit, im Jahre 1986, promovierte sie. Und drei Jahre später wurde Frau Merkel Mitglied des «Demokratischen Aufbruchs».

Sie war im politischen Leben des Landes aktiv und trat 1990 der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) bei. In demselben Jahr wurde sie Stellvertretende Regierungssprecherin in der DDR und auch Mitglied des Deutschen Bundestages.

Von 1991 bis 1998 war Angela Merkel stellvertretende Vorsitzende der CDU Deutschlands und von 1993 bis 2000 — Vorsitzende der CDU des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern.

Frau Merkel arbeitete auch in der Regierung. So war sie von 1991 bis 1994 Bundesministerin für Frauen und Jugend und später dann, von 1994 bis 1998 — Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.

Seit 2000 ist Angela Merkel Generalsekretärin der CDU Deutschlands. Sie vertrat die Partei auch im Deutschen Parlament: Von 2002 bis 2005 war sie Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag.

Seit November 2005 ist sie Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland.

Ergänze passende Verben im Präteritum. Встав відповідні дієслова у Прäteritum.

1) Angela Merkel _____ in Hamburg geboren.

2) Nach der Schule _____ sie Abitur.

3) Die zukünftige Bundeskanzlerin _____ Physik an der Uni Leipzig.

4) Nach dem Studium _____ sie am Zentralinstitut für physikalische

Chemie an der Akademie der Wissenschaften.

5) Später _____ sie Mitglied des «Demokratischen Aufbruchs».

6) Danach _____ die Politikerin der CDU bei.

7) Sie _____ auch als Bundesministerin für Frauen und Jugend.

8) Angela Merkel _____ Generalsekretärin und Vorsitzende der CDU Deutschlands.

Lies zu und notiere die fehlenden Jahresangaben im Lebenslauf von Der Bundeskanzlerin **Angela Merkel**.

Прочитай текст та доповни відповідними роками біографію Канцлера Німеччини Ангели Меркель

am 17. Juli ...	Geburt in Hamburg
...	Abitur in Templin
1973—...	Physikstudium an der Universität Leipzig, Diplomphysikerin
1978—...	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentralinstitut für physikalische Chemie an der Akademie der Wissenschaften
1986	Promotion
...	Mitglied des «Demokratischen Aufbruchs»
1990	Beitritt zu der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)
...	Stellvertretende Regierungssprecherin in der DDR
seit 1990	Mitglied des Deutschen Bundestages
1991—...	Stellvertretende Vorsitzende der CDU Deutschlands
1993—...	Vorsitzende der CDU Mecklenburg-Vorpommerns
1991—...	Bundesministerin für Frauen und Jugend

1994—...	Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
seit 2000	Generalsekretärin der CDU Deutschlands
2002—...	Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
seit November ...	Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland

TEKST 2

Albert Einstein ist am 14. März 1879 in Ulm geboren. Etwas später zog die Familie Einstein nach München um. Dort besuchte Albert zuerst die Volksschule und dann ein Gymnasium. Er war ein «mittelmäßiger» Schüler, der sich aber schon sehr früh für die Mathematik und Naturwissenschaften interessierte. Der Unterricht am Gymnasium gefiel ihm nicht, weil dort sehr strenge Disziplin und der Zwang zum Lernen herrschten. Mit 15 Jahren verließ er das Gymnasium ohne Abschluss.

Ab 1895 besuchte er eine Schule in Aarau in der Schweiz und machte dort das Abitur (Matur). Von 1896 bis 1900 studierte er Mathematik und Physik in Zürich.

Später zog er nach Bern um und arbeitete am Patentamt. In seiner Freizeit arbeitete er auf dem Gebiet der theoretischen Physik. 1905 publizierte er einige wichtige wissenschaftliche Arbeiten, darunter auch seine Relativitätstheorie.

1903 heiratete er seine Studienfreundin Mileva Maric, ein Jahr später ist sein erster Sohn, 1910 sein zweiter Sohn geboren. 1909 wurde er Professor für Theoretische Physik an der Universität Zürich, später in Prag und wieder in Zürich, 1914 in Berlin.

Einstein trennte sich von der ersten Frau und heiratete 1919 seine Cousine Elsa Löwenthal. Durch seine Arbeiten über die Relativitätstheorie wurde er weltberühmt. 1921 erhielt er den Nobelpreis für Physik.

Wegen des Nazi-Regimes emigrierte Einstein 1933 nach Amerika, wo er bis zu seinem Tod am 18. April 1955 lebte.

1. Lies den Text und markiere dann die richtigen Sätze.

Прочитай текст та відміть правдиві речення.

- ☐ A Der Unterricht am Gymnasium fand er nicht interessant und verließ die Schule.
- ☐ B Wegen des Nazi-Regimes emigrierte Einstein nach Amerika und lebte da bis zu seinem Tod.
- ☐ C Albert Einstein war an einigen Universitäten Europas als Professor tätig.
- ☐ D An der Universität studierte Einstein Mathematik und Chemie.
- ☐ E Einstein arbeitete am Patentamt in Bern.
- ☐ F Albert Einstein machte das Abitur in einer Schweizer Schule.
- ☐ G Albert Einstein wurde durch seine Arbeiten über die Relativitätstheorie weltberühmt.
- ☐ H Albert Einstein ist Nobelpreisträger für Mathematik.
- ☐ I Albert Einstein ist in der Schweiz geboren.
- ☐ J Aus erster Ehe hatte Einstein drei Söhne.